

profitan Rallye-Spray

Schnelltrocknender Sprühlack auf Acrylbasis

Produktinformation

Anwendungsbereich	Rallye-Spray lässt die alten Felgen wieder in neuem Glanz erstrahlen. Speziell für Maschinen, Maschinenteile, Werkzeuge, Fahrzeuge aller Art, Geräte, Stahlmöbel, und vieles andere.
Eigenschaften	Schnelltrocknend; rostschützend, lichtecht, vergilbungsfrei; lösemittelhaltig, hohe Oberflächenhärte; kratz-, stoß-, und schlagfest; polierfähige Lackoberfläche, guter Verlauf, glatte Oberfläche.
Farbton	Schwarz, Silber, Gold
Glanzgrad	Glänzend
Dichte	Ca. 0,8 g/cm ³
Pigmentbasis	Titandioxid
Bindemittelart	Nitrokombinationsharz
Inhaltsstoffe	Nitrokombinationsharz, Pigmente, verschiedene Additive, Verdünner, Treibmittel.
Produkt-Code	Nicht vergeben.

Verarbeitung

Untergrund	Untergrund von Schmutz und Fett reinigen, danach entrosten. Unebene Oberflächen egalisieren (spachteln, schleifen). Falls nicht gespachtelt werden muss, Haftgrund aufsprühen. Ansonsten auf die feingeschliffene Spachtelfläche Filler auftragen. Zuvor ist die Reparaturstelle großzügig abzukleben. Bei größeren Flächen empfiehlt es sich, Karosserie-Falzen und -Kanten abzukleben.
-------------------	--

Anstrichaufbau/ Verarbeitung	<p>Lackieren: Die Dose vor Gebrauch 3 Minuten gut schütteln. Der Sprühabstand sollte ca. 20 - 30 cm betragen. Den Decklack in mehreren dünnen Schichten in einem Zeitabstand von 3 - 5 Minuten aufsprühen. Immer parallel zum Arbeitsobjekt im Kreuzgang auf den Gegenstand sprühen. Kein Zögern, um Blasen und Farbläufer zu vermeiden. Ideale Verarbeitungstemperatur + 20° C.</p> <p>Nach Gebrauch: Sehr wichtig: Zur Reinigung der Sprühdose die Dose senkrecht, mit dem Kopf nach unten, solange gedrückt halten, bis nur noch Treibmaterial ohne Farbstoff austritt. Verstopfte Düse von der Dose abnehmen und mit einer Nadel wieder öffnen.</p>
Lackieraufbau	<ol style="list-style-type: none"> 1. Universal-Grundier-Spray 2. Rallye-Spray <p>Hinweise: Die besten Ergebnisse werden erzielt, wenn man innerhalb eines Lacksystems bleibt. Die Verwendung anderer Lacksysteme kann im ungünstigsten Fall zu Unverträglichkeiten (Blasen, Risse etc.) führen. In jedem Fall empfehlen wir eine Probelackierung auf einem kleinen Teil des zu lackierenden Objektes vorzunehmen um die Verträglichkeit des Decklackes mit dem Untergrund zu testen. Nicht jeder Kunststoff ist überlackierbar.</p>
Verbrauch	<p>Ca. 100-150 ml/m², jedoch von der Rauigkeit des Untergrundes abhängig.</p>
Verträglichkeit	<p>Nicht auf Kunstharzlacke sprühen</p>
Reinigung der Werkzeuge	<p>Mit Nitro-Universalverdünnung.</p>
Trockenzeit	<p>Bei 20°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit: Staubtrocken: nach 10 Minuten Griffest: nach 40 Minuten Durchgetrocknet und überarbeitbar: nach 24 Stunden Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>
Verarbeitungstemperatur	<p>Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.</p>
Verpackungsgrößen	<p>400 ml</p>
Lagerung	<p>Kühl und trocken</p>

Hinweise

Sicherheitsratschläge	<p>Behälter steht unter Druck. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen, beschädigen oder verbrennen Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sprühnebel und Lackdämpfe sind gesundheitsschädlich beim Einatmen. Berührungen mit der Haut und den Augen vermeiden. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Sprühnebel und Lackdämpfe leicht entzündbar. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Ohne ausreichende Lüftung ist die Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Vor Sonnenbestrahlung und Erwärmung über 50°C schützen.</p> <p>Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.</p>
Entsorgung	<p>Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV-Abfallschlüssel Nr.160 504 entsorgt werden.</p>

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 00 800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Technische Information Stand 09/2016